**Ausgangssituation:**

**Paul fehlt heute. Der Lehrer informiert die Klasse, dass Pauls Oma heute nacht plötzlich verstorben ist. Ob er morgen wieder zur Schule kommen wird, steht noch nicht fest, weil er seine Eltern unterstützen muss.**

**Ein Schüler wundert sich:**

**„Wieso? Es gibt doch Bestatter.**

**Was muss man denn noch selber tun?“**

**Leitfragen:**

Was ist im Trauerfall zu tun?

* Was ist zu organisieren, zu überlegen, zu bedenken, zu fragen, wenn ein Mensch verstorben ist?
* Was ist neben Organisatorischem und Terminen von großer Bedeutung für die Hinterbliebenen?

Aufgabe 1: ( Einzelarbeit)

**Schreiben Sie 10 Aktivitäten auf, die in einem Trauerfall erledigt werden müssen.**

 Nutzen Sie die Moderationskarten.

 Bitte halten Sie die Regeln zur Beschriftung der Moderationskarten ein.

Arbeitszeit: 8 Minuten

Aufgabe 2: (Partnerarbeit)

**Vergleichen Sie mit einem Mitschüler / einer Mitschülerin Ihre Ergebnisse aus der Einzelarbeit, und wählen Sie gemeinsam 10 Aktivitäten aus, die im Trauerfall erledigt werden müssen.**

 Nutzen Sie die vorhandenen Moderationskarten oder beschriften Sie neue „gemeinsame“ Karten.

Arbeitszeit: 12 Minuten

Aufgabe 3: (Gruppenarbeit zu viert)

**Vergleichen Sie zu viert zunächst Ihre Ergebnisse aus der Partnerarbeit. Wählen Sie gemeinsam 10 Aktivitäten aus, die im Trauerfall erledigt werden müssen und ordnen Sie diese in einer für Sie passenden Reihenfolge auf einer Pinnwand.**

 Bereiten Sie sich auf eine kurze Präsentation in der Klasse vor.

 Die Auswahl des Präsentierenden erfolgt spontan durch die Lehrkraft.

Arbeitszeit: 15 Minuten

**Hinweis zur Stafettenpräsentation:**

* Die Schüler stehen im Halbkreis vor der Pinnwand/Tafel und heften ihre vorbereiteten Stichwortkarten nach und nach an.
* Jeder hat in der Regel nur eine oder zwei Karten und muss von Fall zu Fall entscheiden, ob und wie er sich anschließen möchte und wo die Karte anzuheften wäre.

Quelle: vgl. http://www.klippert-medien.de/glossar.html